

No Limits?!

Ein Forumtheater gegen sexualisierte Gewalt

für Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene

Mit: Agnes Caduff, Sonia Diaz, Julius Griesenberg
Technik: Heather Genini
Künstlerische Leitung: Roland Lötscher
Fachberatung: Barbara Dudle
Musik: Daniel R. Schneider
Bühne: Gabor Nemeth
Theaterpädagogik: Dunja Tonnemacher

Premiere: 13. Februar 2024
Dauer: max. 90 Min
Sprache: Schweizerdeutsch
Aufführungsrechte: Theater Bilitz

Das Stück wurde im Austausch mit Fachpersonen und Jugendlichen entwickelt.



Aufführungsbedingungen

Spielfläche: 4 m Breite / 3 m Tiefe,
Podium oder Bühne (60 cm hoch)
Raum: Saal, Aula oder Singsaal
Zuschauerzahl: max. 80
Kosten: 2'300 Fr. + Spesen

Theaterpädagogisches Begleitmaterial

Lehrpersonen finden Unterrichtsmaterial zum Forumtheater-Stück auf unserer Webseite: www.bilitz.ch/nl/no-limits-fuer-lehrerpersonen/



Infos zum Stück
www.bilitz.ch/nl

Das Forumtheater

Bei diesem Forumstück werden die Zuschauer:innen nicht zu Spieler:innen, das Publikum wird dennoch interaktiv eingebunden: Durch Abstimmungen, Diskussionen mit den Schauspieler:innen und Zweiergesprächen werden das Gesehene analysiert und Lösungen sowie alternative Verhaltensweisen erarbeitet.

Inhalt

Eine Schulleiterin, ein Sportlehrer und eine Jugendanwältin haben sich entschlossen, etwas gegen sexualisierte Gewalt zu unternehmen. Es brennt ihnen unter den Nägeln.

Sie haben dringende Fragen, auf die sie Antworten suchen und sehr persönliche Themen, über die es sich nicht so leicht reden lässt: Scham, Pornos, wegschauen, hinschauen, gefallen wollen, näherkommen, abwerten, anfassen, Manipulation, sexualisierte Sprache, Zuneigung, Liebe, abgewiesen werden, Likes, Aussehen, Kleider...

Sexualisierte Gewalt hat immer mit Abwertungen zu tun. Sie kann verbal und/oder körperlich passieren. Ein schiefer Blick, ein paar Worte unter der Gürtellinie, eine unangenehme Berührung genügen, um das Gegenüber einzuschüchtern. Manchmal passiert auch mehr.

Das Forumtheater «No Limits?!» nimmt diese Mechanismen unter die Lupe. Mittels Spielszenen, Videoeinspielungen und Fakten setzen wir uns mit verletzendem und missbräuchlichem Verhalten auseinander, gemeinsam mit den Zuschauenden.

Wann kippen angenehme Situationen unvermittelt ins Unangenehme? Wie darauf angemessen reagieren? Wie dem eigenen

Urteilsvermögen vertrauen? Wurden Grenzen überschritten? Im Austausch mit den Zuschauenden wird in «No Limits?!» dieses vielschichtige und sensible Thema besprechbar gemacht und das eigene Verhalten hinterfragt.

«Ich hab doch nur Spass gemacht! Hätte ich um Erlaubnis fragen sollen?» «Wieso habe ich weggeschaut? Habe ich da was falsch verstanden?» «Wieso glaubt mir niemand? Wieso kann ich nicht drüber reden?»

Stimmem zum Stück

«Sie sind hier, um etwas gegen sexualisierte Gewalt zu unternehmen: dumme Sprüche, plumpe Anmache, Abwertung, Übergriffe. «No Limits?!» heisst das neue und dringend nötige Stück des Thurgauer Theaters Bilitz. Es ist ein Forumtheaterstück, bezieht also das Publikum mit ein, will es aus der Passivität oder gar Resignation herausholen.»
Tagblatt, 14.02.2024

«Der Austausch auf und vor der Bühne geschieht auf Augenhöhe. Das Trio diskutiert weiter, kann aber nicht alle drängenden Fragen in 90 Minuten behandeln. «Wir wollen Anstösse geben», sagen die drei. Oder: «Wir müssen häufiger diskutieren.»
Tagblatt, 14.02.2024

theater@bilitz.ch
www.bilitz.ch

Postfach 385
CH-8570 Weinfelden
Telefon 071 622 88 80

T H E A T E R
B I L I T Z